

Retzer Stadtnachrichten



Amtliche Mitteilung • Nummer 3/2020
Zugestellt durch Österreichische Post.

www.retzer.gv.at

Regionaler Tourismus neu aufgestellt



Wie bekannt hat Reinhold Griebler seine Funktion als Geschäftsführer des Retzer Landes kürzlich zurückgelegt. Bei der am 27.8.2020 stattgefundenen Generalversammlung wurde Daniel Wöhrer als interimistischer Geschäftsführer bestellt. Damit soll eine komplette Neuorganisation des gesamten Tourismusbereiches im Retzer Land und in der Stadtgemeinde eingeleitet werden.

Retzer Wein-Musik-Herbst

25. bis 26. September 2020
www.retzer-land.at/weinmusikherbst

Advent in Retz

5. und 6. Dezember 2020
www.advent-in-retz.at

Wir gratulieren herzlich

90. Geburtstag

Hermine Bauer	13.11.30	Retz	Jahnstraße 8
Maria Fidler	16.10.30	Unternalb	Dorfgasse 2/1
Leopoldine Lehninger	10.11.30	Obernalb	Lindenstraße 11
Franz Mischling	03.12.30	Retz	Jahnstraße 8
Elfriede Mrvka	21.10.30	Retz	Lehengasse 10

85. Geburtstag

Maria Blei	16.10.35	Retz	Hauptplatz 22/2
Cyrill Blei	27.11.35	Retz	Hauptplatz 22/2
Ernst Gerstorfer	19.12.35	Retz	Jahnstraße 8
Karl Greilinger	06.11.35	Retz	Franz Liszt-Straße 7
Otilie Holy	20.10.35	Kleinriedenthal	Kleinriedenthal 57
Margit Plattner	10.10.35	Retz	Jahnstraße 8
Herta Prey	12.12.35	Unternalb	Feuerwehrgasse 2/2
Hermine Schwarzinger	18.10.35	Retz	Ranzonistraße 1/4

80. Geburtstag

Stefanie Boronka	01.10.40	Hofern	Hofern 48
Ernst Fusser	14.11.40	Retz	Wieden 7
Heidelore Kuch	05.11.40	Retz	Gatterburgstraße 6/8
Christine Rotter	21.12.40	Kleinhöflein	Obere Hauptstraße 47
Inge Elfriede Völker	23.12.40	Unternalb	J. Widhalm-Straße 5/1

Goldene Hochzeit

Anna & Josef Gelles	17.10.70	Unternalb	Gartengasse 6
Irene & Harald Stegmüller	25.10.70	Retz	Keilberggasse 21
Renate & Franz Prey	29.08.70	Retz	Wieden 40
Anna & Gerhard Keller	14.11.70	Obernalb	Neustift 4
Brigitte & Franz Spitaler	14.11.70	Retz	Ranzonistraße 11
Maria & Gottfried Glaser	07.12.70	Obernalb	Gollitschweg 224

Eiserne Hochzeit

Else & Franz Radauscher	27.12.55	Retz	Bahnhofstraße 2-4/5
-------------------------	----------	------	---------------------

Personalia Stadtgemeinde

Aufgrund von Abgängen wurden Nachbesetzungen durchgeführt. Als Neue Kindergartenhelferin konnte Fr. Nadine Sturm ihren Dienst im Kindergarten Obernalb antreten. Als Mitarbeiterin in der Buchhaltung konnte Fr. Manuela Kumerer aufgenommen werden. Da unser Standesbeamter Herman Neubauer Ende des Jahres seinen wohlverdienten Ruhestand antritt, wurde Hr. Max Filipisky für die Aufgabengebiete Verwaltung und Standesamt angestellt. Wir dürfen unseren „Neuen“ einen guten Start und viel Freude mit ihren Tätigkeiten wünschen.



Nadine Sturm, Max Filipisky & Manuela Kumerer

Neuer Substitut in Retz

Der aus Merkersdorf beizugehöriger Notar Jochen Bauer, LL.M., (WU) hat nach Abschluss des WU Studiums und der anschließend erfolgreich abgelegten Notariatsprüfung die Stelle als Substitut bei Notar Mag. Harald Oppeck in Retz angetreten. Er hat bereits in der Studienzeit im damals noch unter Dr. Leisser und anschließend unter seinem jetzigen Ar-

beitgeber geführtem Notariat Berufserfahrung gesammelt. Nach seinem Studium war er als Notariatskandidat in Korneuburg tätig und bekam nun wieder die Möglichkeit in seiner Heimat seine vielseitig erworbenen Erfahrungen einzubringen. Wir wünschen dem neuen Notarsubstituten bei seiner Arbeit viel Erfolg und freuen uns mit ihm, dass



er sich in seinem Heimatbezirk beruflich verwirklichen kann.

Bauhofmitarbeiter Leopold Kiesling feierte am 6. September mit seiner Familie, Freunden und Kolleginnen und Kollegen seinen 60. Geburtstag. Vor seinem Dienstreintritt im Bauhof im Jahr 1999 war er schon als Amtswart in Unternalb vorbildlich tätig. Er ist für seinen besonderen Arbeitsinsatz und für seine gute Kameradschaft bekannt. Wir dürfen uns den Glückwünschen gerne anschließen.

Liebe Retzerinnen Liebe Retzer



Obwohl viele unserer Traditionsveranstaltungen abgesagt oder nur in einem reduzierten Umfang abgehalten werden konnten, dürfen wir uns seit Juni über viele Besucher in unserer Region freuen. Die eingeschränkten Reisemöglichkeiten und der boomende Radtourismus haben uns immens viele Gäste gebracht. Für mehr Leben in unserer Stadt hat aber auch der Wochenmarkt, der sich gut etablieren konnte, gesorgt. Ich möchte allen die zur Verwirklichung des Marktes beigetragen haben herzlich danken und alle ermutigen zur Belebung des Hauptplatzes beizutragen. Anstelle des Weinlesefestes sollen mehrere Konzerte von der Hauptplatzbühne stattfinden. Die Bühne kann und soll von den Kunstschaffenden gerne genutzt werden und so zu einem Angebot für die Bevölkerung aber auch unserer Gäste führen.

Der Bau unseres Rot Kreuz Hauses steht kurz vor der Fertigstellung. Derzeit werden in der Jahnstraße Was-

serleitungsarbeiten durchgeführt. Nach Abschluss dieser Arbeiten wird die Neugestaltung der Straße begonnen werden. Es ist vorgesehen, dass die Straße von der Roseggergasse bis zur Einfahrt der Garage bzw. des öffentlichen Parkplatzes als Einbahn geführt wird. Die Zufahrt soll aber nur für die Freiwilligen des Rettungsdienstes und für Anrainer gestattet sein. Der Straßenteil der von der Garageneinfahrt bis zur Straße An der Maut führt, also der südliche Teil, wird zweispurig ausgeführt werden. Die PKW Stellplätze werden geschottert, die Fahrbahn wird asphaltiert werden. Ende Oktober sollen alle Bauarbeiten abgeschlossen sein und die neue Bezirksstelle samt den Wohnungen bezogen werden können. Damit kann unsere Bezirksstelle des Roten Kreuzes ihre verantwortungsvolle Tätigkeit für unsere Bevölkerung zeitgemäß und mit entsprechenden Unterbringungs- und Einstellmöglichkeiten gut organisieren. Mein besonderer Dank gilt allen,

die ehrenamtlich Tag und Nacht auch zum Wochenende für unsere Bürgerinnen und Bürger in den Einsatz fahren. Das neue Gebäude soll auch eine Wertschätzung ihrer Leistung zum Ausdruck bringen. Noch ein Wort zur Corona Krise: Lassen wir uns nicht entmutigen. Wir sind eine aufstrebende Gemeinde die sich einer umfangreichen Infrastruktur erfreuen kann und die höchste Lebensqualität bietet. Durch die politische Zusammenarbeit können wir auch diese Herausforderung meistern.

Ich wünsche Ihnen weiterhin Gesundheit und einen angenehmen Herbst!

Ihr Bürgermeister
Helmut Koch

Geschäftseröffnung in der Znaimerstraße 6

Am 1. August konnte Fr. Natalie Scheibenhofer mit vielen interessierten Besuchern ein Gesundheits- u. Ganzheitskosmetikinstitut, das sogenannte „Schönheits-Gwölb“ eröffnen. Von Gesichtskosmetik bis zur Ganzkörpermassage werden vielerlei Behandlungen angeboten. Wichtig ist, dass der Einklang zwischen Schönheit und Gesundheit dabei hergestellt wird. Mehr erfahren Sie

bei einem Erstberatungsgespräch.

Vizebürgermeister Stefan Lang und Bürgermeister Alfred Babinsky (als Vertreter der Wirtschaftskammer) wünschten der jungen Unternehmerin viele Kunden und Kundinnen und damit einen guten Geschäftsgang.



ÖFFNUNGSZEITEN: Mo, Di, Do und Fr jeweils von 9.00 bis 12.00 bzw. 13.00 bis 19.00 Uhr, sowie außerhalb der Öffnungszeiten nach Terminvereinbarung. **KONTAKT:** Natalie Scheibenhofer, Znaimerstraße 6, Tel.: 0660 140 32 82, kontakt@schönheitsgwölb.at

Farbenhaus neu eröffnet!

Das Farbenhaus Retz-Hollabrunn (vormals Farben Burkert) eröffnete am 1. September in Retz und in Hollabrunn wieder seine Pforten. Ein Quartett aus vier (ehemaligen) fachlich ausgebildeten Mitarbeitern, nämlich Gerhard Brandstetter, Alfred Kiesling, Nino Waldhans und Johann Ziegler haben den Betrieb neu eröffnet. Die beiden Geschäftsführer Johann Ziegler und Gerhard Brandstetter wollen mit qualitativ hochwertigen

Produkten den KundenInnen ein optimales Ergebnis durch professionelle Beratung bieten. Mit den alten Tugenden wollen die vier durchstarten: Farben, Lacke, Holzschutz, Autolacke für Heimwerker, Gewerbe und Industrie, Beratung vor Ort, Farbmischservice, Fassadengestaltung am Computer, Autolackauslesung via Computer, all das und noch viel mehr bieten die 4 Profis vor Ort. Zur Wiedereröff-



v.l. Bezirksstellenobmann Alfred Babinsky, Alfred Kiesling, Nino Waldhans, VBgm. Stefan Lang

nung gratulierten recht herzlich WK-Bezirksstellenobmann Alfred Babinsky und der Retzer Vizebürgermeister Stefan Lang.

Silber Medaille für Maximilian Spitaler



Maximilian Spitaler, 60 Nationen traten in einer 5 stündigen Prüfung gegeneinander an. Maximilian konnte dabei die Silbermedaille gewinnen.

Wir gratulieren auf diesem Wege recht herzlich!

5 Jahre Mini-Tiger

Die Kleinkindbetreuung abwechslungsreiches aktives Freizeit-Programm. „Mini-Tiger“ feiert im September ihr 5-jähriges Jubiläum. Der Tagesablauf richtet sich nach dem Alter der Kinder. Dabei spielt ein ausgewogenes Maß zwischen dem ersten Aufenthalt im Kindergarten bis zum Eintritt in den Kindergarten eine wesentliche Rolle. Nähere Informationen zum Betreuungsangebot finden Sie auf unserer Homepage.



Mit Abstand ans Ziel

Wir leben in bewegten Zeiten. In diesen bewegten Zeiten die Reife- und Diplomprüfung (RDP) zu bestehen, verlangt besonders starke Nerven und Disziplin.

Die Schüler*innen der Tourismusschule Retz haben die Zeit bis zum späteren RDP-Termin genutzt und sich auch im „Distance learning“ gewissenhaft mit ihren Pädagoginnen und Pädagogen vorbereitet. War zu Beginn des „Lockdowns“ alles ungewiss,



fand die Schule in Abstimmung mit der Bildungsdirektion einen guten Weg, alle Schülerinnen und Schülern der Abschlussjahrgänge einen sicheren Antritt zu den abschließenden Prüfungen zu gewähr-

leisten. Im Ergänzungsunterricht wurde wiederholt und riesig war die Freude, als Schulleiterin Mag. Barbara Sablik-Baumgartner bei der Zeugnisübergabe stolz verkündete: „Ihr seid mit Abstand die Besten!“.

Die überreichten Maßbänder sollen die Absolventinnen und Absolventen daran erinnern, dass sie tatsächlich Maßstäbe gesetzt haben und ein wichtiges Ziel erreicht haben.

Innovative Ferienbetreuung in Retz durchgeführt Lernwerkstätten bieten spielerischen Aufbau und gemeinschaftliches Tun

Familien waren und sind in dieser besonderen Zeit mit großen Herausforderungen konfrontiert. Vor allem die Betreuung ihrer Kinder während der Sommerferien beschäftigte viele Eltern und Erziehungsberechtigte.

In der Stadtgemeinde Retz ist die außerfamiliäre, leistbare Kinderbetreuung gefragt denn je. Auch wenn es aufgrund der COVID-19-Pandemie heuer alles andere als einfach war, die Betreuung zu organisieren, fanden über 120 Kinder einen Platz. Bis zu je drei Volksschul- und Kindergarten- gruppen wurden dafür gebildet.

Das Land Niederösterreich bot heuer erstmals

eine durchgehende Öffnung der Landeskinder- gärten an. Zwei Gruppen in der Windmühlgasse blieben geöffnet, eine zusätzliche Gruppe wurde in der Volksschule eingerichtet.

Für die Betreuung der Schulkinder setzte die Stadtgemeinde auf den langjährigen Partner „NÖ Familienland“, allen voran Frau Ulrike Zeindler, die sich fast Tag und Nacht um den Betrieb kümmert. In den Ferienwochen 2-7 (13. Juli bis 21. August) wurden in einzelnen Wochen auch Lernwerkstätten durchgeführt, um mit den Kindern im Pflichtschulalter spielerisch grundlegendes Basiswissen zu festigen. Die Teil-



1. Reihe: Charlotte Pollak, Marius Zeindler und Natalie Heilinger
2. Reihe: Ulrike Zeindler, Claudia Schnabl, Daniel Wöhler und Eva Heilinger
3. Reihe: Moritz Pasching, Jonas Heilinger und Katharina Schwanda

nahme an der Lernwerkstatt war für jedes Kind freiwillig und kostenlos. Ein spielerischer Aufbau, gemeinschaftliches Tun und aktive Beteiligungsmöglichkeit der Kinder

standen dabei im Vordergrund. Mit dem Garten, dem Innenhof und dem Turnsaal standen außerdem genug Bewegungsräume zur Verfügung.

„Mein Lieblingsleseplatz“ Fotowettbewerb

Erstes Retzer Online Ferienspiel und Diskussionsveranstaltung mit Regisseur des Films „Brot“



Wer denkt, dass öffentliche Büchereien schlafen, irrt! Da tut sich ordentlich was in der Bücherei und neuerdings auch online! **Wir gratulieren der Gewinnerin, Sophie Schulmeister, sehr herzlich!** Erster Preis: eine Jahres-

karte für alle Medien der Bücherei- incl NOEBOOK E Medien! DANKE für die tollen Einsendungen - die Entscheidung ist nicht leicht gefallen! Für alle anderen TeilnehmerInnen gibt es Buchpreise zum Abholen in der Bücherei! In den Ferien wurde jede Woche ein kurzes Video auf Facebook gepostet in dem sich Ulli mit dem beliebten Lesemaskottchen „Manfred Müller Maulwurf“ coronasicher auf die Reise in neun europäische Länder begeben hat. Vorgelesen und erzählt wurde dabei aus einem Märchenkochbuch mit bebilderten, landestypischen Rezepten von C. Badelt, J.Große und P. Weichesmiller, das natürlich auch noch nach

den Ferien auf www.märchenkochbuch.at bestellt werden kann. Zu jeder Folge kann man sich auf der Homepage der Stadtbücherei gratis eine Bastelvorlage ausdrucken oder diese in der Bücherei abholen. Erstmals ausprobiert: Die Lesung und Diskussion zum Buch: „Der Bäcker und sein Brot - Wie beseeltes Arbeiten und nachhaltiges Wirtschaften gelingen“ von Vol-

ker Schmidt Sörkies und Harald Friedl (Regisseur des Films „Brot“) wurde, damit diese trotz Corona, vielen Zuschauern zugänglich ist, live über Facebook übertragen.

Alle Videos kann man übrigens auf der Facebookseite der Stadtbücherei Mediathek Retz weiterhin ansehen!



In die Arbeitswelt hineingeschnuppert - PBZ Retz bietet Ferialpraktika an.



Das Pflege- und Betreuungszentrum Retz ermöglicht im Sommer in Summe 12 Jugendlichen die Möglichkeit, Erfahrung im Berufsalltag durch ein Ferialpraktikum zu machen. Mit diesem Praktikumsangebot bietet das

PBZ Retz einen Einblick in die Arbeitswelt im Sozialbereich.

Das Team des PBZ Retz und die BewohnerInnen bedanken sich bei allen für die netten Kontakte und die Unterstützung.

v.l.n.r.: hintere Reihe: Horst Winkler, Herbert Stark, Julia Woller, Selina Pfeifer, vordere Reihe: Julia Elsigan, Denise Egert, Hana Schober, Franziska Thyri

Retzer Land: Eine Legende dankt ab

Reinhold Griebler legt Geschäftsführerfunktion zurück

OSR Reinhold Griebler hat aus gesundheitlichen Gründen kürzlich seine Funktion als Geschäftsführer der Retzer Land Regionalvermarktung zurückgelegt. Bei der am 27. 8. stattgefundenen Generalversammlung hat der Vorstand einstimmig beschlossen, ihm in Dank und Anerkennung für besondere Verdienste um die Region Retzer Land und um den Aufbau und die Weiterentwicklung des Tourismus die Ehrenmitgliedschaft zu verleihen.

Griebler organisierte bereits Mitte der 1990er-Jahre als Nachfolger von Obmann Mrvka den „Verein zur Förderung der Wirtschaft und des Fremdenverkehrs“ um und setzte

durch den Tourismusverein in Retz wichtige Impulse.

Der umtriebige Organisator machte sich auch stets für Kooperationen mit anderen Organisationen, wie z. B. der Weinstraße und dem Weinviertel Tourismus stark. Einmal überzeugt von einer Sache, hielt er an seiner Linie prinzipientreu fest. So hat er bspw. für die Gründung des Nationalparks Thayatal mit vollem Einsatz mitgekämpft.

Als gebürtiger Südmährer lag ihm auch die Kommunikation mit touristischen Partnern in Südmähren



besonders am Herzen. Bei der Gründung des Leitbetriebs „Hotel Althof“ Anfang der 90er Jahre galt Griebler als entscheidender Wegbereiter und Netzwerker. An der Errichtung der Höheren Lehranstalt für Tourismus in Retz war er ebenso maßgeblich beteiligt. Auch der Reblaus Express oder das Schrantenthaler Winzerprogramm „Rent a Rebstock“ sind Erfolgsgeschichten, die durch sein Engagement groß geworden sind. Die Windmühle verdankt ihre Inbetriebnahme im Jahre 2010 dem ehemaligen Hauptschuldirektor

und Stadtrat genauso wie der Retzer Erlebniskeller die sukzessiv steigenden Besucherzahlen. 2016 war er federführend für die Errichtung des Vino SPA im Althof Retz verantwortlich, die ein kräftiges Nächtigungsplus zur Folge hatte. Bis zur Klärung der Geschäftsführernachfolge wird Daniel Wöhler, Tourismusstadtrat der Stadtgemeinde Retz, als interimistischer Geschäftsführer die Aufgaben von Reinhold Griebler übernehmen.

Reinhold Griebler steht dem Team des Retzer Landes weiterhin als Berater ehrenamtlich zur Verfügung.

Retzer Mauerschau

WaendeWanderWeg Retz/Znojmo

Unter diesem Titel hat Natalie Deewan, Artist in Residence, eine grenzüberschreitende „Mauerschau“ in der Ignazigasse installiert. Die Elemente dafür hat sie sich von Häuserwänden und Kellermauern (inklusive bröckelndem Putz, Schimmelblüten, informellen Wandnotizen etc.) in Retz und Znaim geholt.

Die über 500 auf Papier (mit freundlicher Unterstützung von HOFER MEDIA) ausgedruckten Fotos wurden von Natalie Deewan in wochenlanger Arbeit affiziert: links in Retz und rechts Znaim (in Richtung Klosterbrückl). Das etwa 1 Meter breite Band zieht sich in Augenhöhe über die gesamte Mauer.



Natalie Deewan bei der Arbeit an der Retzer Mauerschau im Ignazigässchen

Blühwiesen Treffen

Vor ein paar Wochen besuchten uns einige Kollegen und Kolleginnen der Bezirksstadt Hollabrunn. Es wurden Erfahrungen und Tipps für die Gestaltung der Grünflächen ausgetauscht. Vor allem unsere neuen Grünanlagen samt Blühwiesen in der Siedlung "Im Weinberg" sind ein Vorbild für naturnahe Grünraum-Gestaltung.

HOLLABRUNN BLÜHT AUF - TREFFEN DER STADTRÄTE AUS HOLLABRUNN UND RETZ

Heckentag 2020

Ab sofort können bis zum 14. Oktober Bäume und Sträucher online bestellt werden. Mit den Pflanzen der Regionalen Gehölzvermehrung kann man Privatgärten und in der freien Landschaft viel Gutes bewirken. Damit können wichtige Lebensräume für Vögel, Wildbienen und Schmetterlinge geschaffen werden. Von den schmackhaften Früchten die Sie ernten können ist gar nicht zu reden. Neben den verschiedenen Heckenpaketen gibt es heuer auch ein Bienenpaket. Kontakt und Informationen: www.heckentag.at, Heckentelefon: 0680/2340106; office@heckentag.at (täglich von 9.00 bis 12.00 Uhr) Die bestellten Pflanzen können am 7. November in Pfaffstätten abgeholt werden oder man kann sie sich einfach bis Mitte November liefern lassen.

Um Erfahrungen zur naturnahen Gestaltung von Grünflächen auszutauschen, haben die zuständige Grünen-Stadträtin Sabine Fasching und ihr Retzer Stadtrats-Kollege Martin Pichelhofer ein gemeindeübergreifendes Treffen initiiert: Gemeinsam mit dem Hollabrunner Stadtwerke-Chef Thomas Bauer und Mitarbeiterin Petra Jaux sowie dem Retzer STR Daniel Wöhrer (ÖVP) und dortigen Bauhof-Leiter Gerhard Buchgraber wurden in der Retz mehrere Blühflächen besichtigt. „So wie es auch im Rahmen der neuen Plattform >Hollabrunn blüht auf< vorgesehen ist, werden in Retz ausgewählte Grünflächen, diverse Brachflächen und Bachbette weniger intensiv gemäht, um Insekten und anderen Nützlingen



STR Sabine Fasching, Stadtwerke-Leiter Thomas Bauer, STR Martin Pichelhofer, Bauhof-Leiter Gerhard Buchgraber und STR Daniel Wöhrer (v.l.) tauschten Erfahrungen zur naturnahen Grünraum-Gestaltung aus.

einen artenreichen Lebensraum zu erhalten“, sagt Fasching. Ergänzend werden auch „klimafitte“ Bäume gesetzt und die Baumscheiben entweder bepflanzt oder zumindest gemulcht, um den Boden vor zu starker Austrocknung zu schützen und damit den Pflegeaufwand zu verringern. Dass derartige Maßnahmen in Zeiten der Klimakrise ein wichtiger Schritt in die richtige

Richtung sind, konnten die beiden Retzer Stadträte bestätigen: Die Rückmeldungen aus der Bevölkerung seien bisher sehr positiv. „Immerhin profitieren auch wir Menschen gerade jetzt angesichts steigender Hitze-Tage im Sommer davon, wenn mit einer naturnahen Grünraumpflege ein angenehmes Mikroklima geschaffen wird“, so Fasching.

Aktion Blühendes Niederösterreich 2020

Im August wurden die schönsten Orte jedes Landesviertels von einer Landesjury besucht und bewertet. Auch aufgrund der hervorragenden Arbeit unseres Grünteams konnte die Stadtgemeinde Retz in der Gruppe 2 im Weinviertel den tollen 2. Platz erreichen. Die offizielle Preisverleihung wird erst Ende September stattfinden. Die Stadtgemeinde dankt aber bereits jetzt den vielen aktiven



Ortsbewohnern für ihr persönliches Engagement und ihren großen Einsatz. Nur so konnte unsere Stadt sich in voller Blütenpracht präsentieren.

**Raiffeisen
Meine Bank**



DAS STUDENTENKONTO ZUM DURCHSTARTEN.

Ein Jahr gratis Kreditkarte mit € 25,- Startbonus.

Jetzt loslegen mit allen Vorteilen und Ermäßigungen aus der Raiffeisen Club-Vorteilswelt. Auch online eröffnen auf raiffeisen.at/retz

Retz - mal anders

verweilen, innehalten, relaxen und genießen

Seit Anfang Juli sind sie da, die neuen Hauptplatzmöbel in Retz. Bewusst modern, chillig, färbig, urban - als Kontrast zu historisch, traditionell. In Gestaltung, Material und Farbe. Bewusst gewählt, weil einladend, multifunktional, pflegeleicht und robust. Bewusst gemeinsam diskutiert, entschieden und gehandelt unter Einbeziehung vieler Interessensgruppen aus Wirtschaft, Tourismus, Politik und Architektur. Der Retzer Hauptplatz soll zu einem „chilligen Aufenthaltsraum“ werden. Das gefällt den Bürgerinnen und Bürgern, den zahlreichen Gästen im Retzer Land und tut auch der heimischen Wirtschaft gut. Wir bedanken uns für die großzügige Unterstützung bei: gut.gemacht-Wirtschaft.Retz, Zahnordina-



tion Dr. Danzinger, Weingut Heilingner, Ploberger GmbH, Kellermuseum Retz und Vizebürgermeister Stefan Lang **Lasst das Retzer Land auch mal modern sein.**

Die besten Produkte der Region und der historische Hauptplatz von Retz als Kulisse



Am 11.7. war es soweit, der Genussmarktes Retzer Land öffnete seine Zelte. Jeden Samstag von 9-14 Uhr darf nun nach Lust und Laune flanieren und eingekauft werden. Bei über 20 regionalen Produzenten. Vom Bio-Brot bis zum Gemüse. Fleisch

und Wurstwaren, Eier, Wein, Honig, Destillate und mehr. Dazu gibt es ein Verwöhnprogramm mit Streetfood, Kaffee und Kuchen. Verweilen und genießen am modern gestalteten Marktplatz.

Die genaue Liste der Marktteilnehmer:

Brotocnik, einer der besten Bio-Bäcker des Landes. Erntefrisches Gemüse von Bio à la Karth aus Pulkau, Gutes vom Gutshof und Winzerhof Fleischmann. Fleisch, Selch- und Wurstwaren von der Landfleischerei Sturm. Frische Wachteln und

Wildmasthendln sowie legefrische Eier von Jutta Pointingl aus Unternalb. Gereifter Käse von kleinen Käsereien, zusammengetragen von der Käsehütte Maria Taferl. Weine der Weingüter Mayer aus Pillersdorf, Schmidt-Harringer, Schnabl und Donn aus Retz. Destillate und Cider von Hauser's Hölzelmühle, regional gebräutes Bier von Zebedäus, Zellerndorf. Dazu Honig von den Honigdieben und der Naturgilde, Kaffee von Salatkaffee, selbst gebackene Kuchen und Mehlspeisen vom Winzerhof Fleischmann, Gutes vom Gutshof und Ringseis.

Initiative Kulturschatz Kellergasse

Von den 1100 Kellergassen im Weinviertel sind einige Aushängeschild für Kultur und Tourismus geworden, viele allerdings sind vergessen worden.

Die Keller in Obernalb in der Kellergasse Hühnerkoppel waren nicht nur für die Einlagerung von Wein, sondern viele ausschließlich zur Gewinnung von Sand in unterirdische Labyrinth gegraben worden. Die Bergwerksstollen im Sand der seinerzeitigen Tethys Meeresbucht lieferten perfekten feinen weißen tropischen Meeressand für Verputz und Reinigungsarbeiten in den mit Holzböden versehenen Bauernhäusern. Das führte zum seinerzeitigen abschätzigen Begriff

„Obernalber Sandhase“, welcher heute aber eine charmante Beschreibung dieser Besonderheit darstellt. Um diese 26 Keller umfassende Besonderheit zu bewahren, zu revitalisieren und mit neuem Leben für die Bevölkerung, die Gäste und Touristen zu erfüllen wurde der Verein „Kulturschatz Kellergasse“ gegründet. Erste Aktivitäten umfassten die Renovierung einiger Keller, die Reinigung der Kellergasse und die Erstellung von Informationsmaterial. Kellergassenführungen im Rahmen des neuen Kellergassenrundwanderweges und Veranstaltungen, wie in die Glean gehen und Tage der offenen Kellertüre, wie bereits vor 40 Jah-



Der Vorstand „Kulturschatz Kellergasse“ vor dem renovierten Keller der Nalber Jugend

ren, sind geplant. Der Verein unterstützt die Erhaltung der Kellergassen und hat sich zum Ziel gesetzt die Vorkappeln und das Gesamterscheinungsbild der Kellergasse Hühnerkoppel zu beleben. Um den Erhalt des von unseren Vorfahren in mühe-

voller Arbeit geschaffenen Kulturguts zu ermöglichen und die Wiederherstellung einer Attraktion für die Bevölkerung und aller Besucher voranzutreiben zu können, ersuchen wir um Spenden und freuen uns über Mitglieder, Kontakt: kellergasse@mein.gmx.

Bushaltestelle Hofern erneuert

Auf Grund von Fahrbahnschäden an der B 30 vor der Ortseinfahrt Hofern wurde auf einer Länge von ca. 2 km die Straße erneuert. Es hat sich dabei angeboten die Auftrittsfläche für die Bushaltestelle ebenfalls neu zu gestalten. Das Team der Straßenmeisterei Retz hat dabei wertvolle Arbeit für die Stadtgemeinde geleistet, wofür wir uns sehr herzlich bedanken. Die Materialkosten und das Asphaltieren wurden seitens der Stadtgemeinde Retz beigestellt.



Landtagsabgeordneter Richard Hogl nahm am 30. Juni 2020 in Vertretung von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner den Baubeginn für die Fahrbahnerneuerung an der Landesstraße B 30 zwischen Hofern und Niederfladnitz vor.

Einsatz der FF Retz auf dem Soldatenfriedhof

Am 1. August wurde die FF Retz zu einem Einsatz auf dem Soldatenfriedhof gerufen. Durch herabgestürzte Äste von abgestorbenen Birken bestand die Gefahr, dass Besucher des Friedhofes verletzt oder Grabstellen beschädigt werden. Um diese unmit-

telbare Gefahr abwenden zu können wurde die Feuerwehr verständigt, die sehr professionell sämtliche abgestorbenen Bäume auf dem Gräberfeld gefällt hat. Dank des vorbildlichen Einsatzes kann der Friedhof wieder gefahrlos besucht werden.



6x Gold bei der Ausbildungsprüfung Atemschutz der FF Kleinriedenthal

Bei sommerlichen Temperaturen konnte die FF Kleinriedenthal am Samstag 11. Juli die Ausbildungsprüfung Atemschutz in der Stufe Gold ablegen.



Bei der Ausbildungsprüfung wird von den Mitgliedern einiges gefordert: Einerseits das Rasche und Korrekte Anlegen des Atemschutzgerätes, andererseits wird ein komplizierter Einsatz simuliert. Während der Atemschutztrupp eine vermisste Person sucht, verunfallt ein Truppmitglied, welches gerettet

werden muss. Danach mussten die Mitglieder mit kompletter Ausrüstung eine Hindernisstrecke überwinden. Auch das richtige Versorgen der Geräte nach dem Einsatz war eine Prüfungsaufgabe. Neben den Prüfern Klaus Schüller, Thomas

Hoffmann und Hermann Heger durften wir auch Bezirksfeuerwehrkommandant LFR Alois Zausinger und Bezirkskommandant Stv. BR Reinhard Scheichenberger, Abschnittskommandant BR Ing. Christian Lehninger und Abschnittskomman-

dant Stv. ABI Christian Hochreiner recht herzlich begrüßen. Seitens der Gemeinde freute man sich über den Besuch von Vizebürgermeister Stefan Lang und Feuerwehrstadtrat Roman Langer. Kommandant OBI Andreas Elmer bedankt sich bei seinen Mitgliedern für die zahlreichen aufgebrauchten Übungsstunden.

TEILNEHMER:

Elmer Andreas
Elmer Thomas
Elmer Stefan
Sattler Christof
Sattler Andreas
Seidl Christoph

DEV Retz - Scheckübergabe

Im heurigen Jahr konnte der Dorferneuerungsverein Altstadt Retz wegen der Pandemiemaßnahmen keine Aktivitäten durchführen.

Jedoch wurden im Jahr 2019, nicht nur aufgrund des 30jährigen Bestandjubiläums, die traditionellen Veranstaltungen wie etwa eine Frühjahrs- und Winterwanderung mit Entzünden eines Winterfeuers, Altstadtfest, Maibaumaufstellen, Kinderferienspiel, Krippenbaukurs und -ausstellung initiiert.

Arbeitseinsätze für das Team des DEV waren die komplette Erneuerung des Wetterkreuzes beim Parapluie, eine Säuberungsaktion beim Pionierstein und die Erhaltung des Wiegensteiges.

Für seine Verdienste um den Verein wurde Obmann Wilfried Gerstorfer im Rahmen der Festsitzung des Gemeinderates am 12.12.2019 das „Goldene Ehrenzeichen der Stadt Retz“ verliehen.

Aus den erzielten Einnahmen des Jahres stellte der



Verein der Freiwilligen Feuerwehr Retz einen Betrag von € 3.500,- für die Anschaffung eines Notstromaggregates für das neue HLF 3 zur Verfügung. Ohne Unterstützung der Bevölkerung wären die

Möglichkeiten zur Umsetzung von diversen Projekten und Abhaltung von Veranstaltungen jedoch sehr eingeschränkt. Herzlichen Dank an alle, die den Verein immer unterstützen.

1. Retzer Sonnenkraftwerk ausfinanziert

Beim Retzer Wasserwerk und bei der Kläranlage werden schon bald zwei große Photovoltaik-Anlagen errichtet. Durch diese beiden Sonnenkraftwerke wird künftig ein erheblicher Anteil des benötigten Stromes für den Betrieb der Anlagen sauber, erneuerbar und wirtschaftlich produziert. Energiestadtrat Martin Pichelhofer dazu: „Diese Photovoltaikanlagen sollen auch in Retz die Energiewende einläuten - eine Investition in die Zukunft, die ökologisch wie ökonomisch sinnvoll ist und uns alle zu GewinnerIn-



v.l.n.r.: Vizebürgermeister Stefan Lang, Umweltstadtrat Martin Pichelhofer, Bürgermeister (Schrattenthal) Stefan Schmid, Retzer Land Geschäftsführer Reinhold Griebler, Klimamodellregions-Manager Gregor Danzinger, Volunteer Sandra Donnerbauer, Modellregions-Mitarbeiterinnen Stefanie Leitner und Theresa Brandstetter

nen macht“. Das Besondere daran: Erstmals wurde eine kommunale Anlage über Bürgerbeteiligung finanziert – die Nachfrage nach den „Sonnenbau-

steinen“ war sehr groß, innerhalb kurzer Zeit waren bereits alle vergeben. Tatsächlich werden dadurch alle zu Gewinnern: Mit einer Verzinsung von

1,5 % p.a. über 10 Jahre ist es nicht nur finanziell für die beteiligten Bürger sehr attraktiv, sondern die Stadtgemeinde spart auch ab sofort Stromkosten. Und: über 56 Tonnen CO₂ werden vermieden – jedes Jahr.

„Ich freue mich über die Retzer Sonnenkraftwerke als erstes Umsetzungsprojekt der Klimamodellregion, mein Team und ich planen bereits die nächsten Projekte in allen weiteren Gemeinden“, so Modellregionsmanager Gregor Danzinger.

WASSER FÜR
di und mi.

EVN Wasser liefert flächendeckend Trinkwasser in Quellwasserqualität und mit idealem Härtegrad in das gesamte Weinviertel und in den Bezirk Tulln. Dank unserer Naturfilteranlagen und Quellen mit weichem Wasser konnten wir die Wasserhärte von 30° dH auf 10 bis 14° dH reduzieren. Dieser ideale Härtegrad ist ein wesentliches Qualitätsmerkmal. Denn hartes Wasser mit zu viel Kalk bringt zahlreiche Nachteile: hartnäckig verschmutzte Gläser, defekte Geräte oder trockene Haut beim Duschen.

Tipp: Die Wasserwerte Ihres Wohnorts finden Sie auf www.evnwasser.at




Musikcamp 2020 regionalmusikschule

Anders als geplant und doch ein voller Erfolg

Dass trotz Corona-Maßnahmen das Vereinsleben und die Nachwuchsarbeit in Musikvereinen nicht zu kurz kommen müssen, zeigt das Musikcamp 2020, welches von 31. August bis 2. September 2020 in Retz stattgefunden hat. Es handelt sich dabei um ein Gemeinschaftsprojekt der Feuerwehrmusikkapelle Obermarkersdorf, der Stadtkapelle Retz und der Trachtenkapelle Retzbach. Das Feriencamp war für alle JungmusikerInnen ab 8 Jahren, die seit mindestens zwei Jahren ein Instrument erlernen.

Das Programm für die 30 angemeldeten Kinder beinhaltete neben vielfältigen musikalischen Tätigkeiten und Proben (Orchesterspiel, Boomwhackers, Musik in Bewegung..) vor allem spielerische, sportliche und gemeinschaftliche Aktivitäten. Ziele des Mu-



© Anna Ulrich, Jugendreferentin der Stadtkapelle Retz

sikcamps sollten ja Spiel und Spaß, Vernetzung und Verbindung zu den Musikkapellen, sowie ein Näherbringen der Blasmusik(vereine) sein. Bereits am zweiten Abend wurde ein Freiluftkonzert mit den erprobten Orchesterstücken veranstaltet, welches den Eltern der Camp-TeilnehmerInnen und allen Interessierten einen Einblick bot. Das Verbindende an diesem Musikcamp-Orchester war die gemischte Besetzung des Klangkörpers: nicht

nur Musikcamp-TeilnehmerInnen musizierten in den Reihen, sondern sowohl TeilnehmerInnen der regionalen Bläserklasse für Erwachsene, als auch MusikerInnen der Vereine ergänzten und unterstützten das bunt gemischte Orchester.

Eine Wanderung, eine Rätselrallye, ein Stationenbetrieb und das Gestalten von T-Shirts waren nur ein paar der vielfältigen Programmpunkte im Camp-Alltag. Somit fand das, Großteils von den

Jugendteams der Vereine organisierte, Musikcamp 2020 großen Anklang bei den JungmusikerInnen: drei abwechslungsreiche Tage am Ende der Ferien brachte MusikschülerInnen näher zur Blasmusik und den MusikerInnen.

Neuer Schaltschrank im Bad



Seit 1992 war der alte Schaltschrank im Bad im Einsatz. Heuer musste dringend eine Erneuerung durchgeführt werden. Die Investition von ca. 28.000,- hat sich in der heurigen Badesaison bereits bewährt.

IMPRESSUM:

HERAUSGEBER & VERLEGER
Stadtgemeinde Retz,
2070 Retz, Hauptplatz 30,
office@stadtgemeinde-retz.at,
Tel +43 (0) 2942 - 2223, www.retz.at

FÜR DEN INHALT VERANTWORTLICH
Andreas Sedlmayer

GESTALTUNG & PRODUKTION
HOFER | Media
www.hofermedia.at

FOTOS Archiv Stadtamt
Namentlich gekennzeichnete Beiträge sind ausschließlich in Verantwortung der jeweiligen AutorInnen.

Offenlegung gem. § 25
Mediengesetz:
Stadtgemeinde Retz,
2070 Retz, Hauptplatz 30

GRUNDLEGENDE RICHTUNG
Informationsmedium
für die Bevölkerung der
Stadtgemeinde Retz

Termine

3/2020

September

25.09.20
Retzer „Wein-Musik-Herbst“
ab 16:00 Uhr

Programm unter:
www.retzer-land.at/programm-
weinmusikherbst-1

26.09.20
SC Retz - SC Team Wiener
Linien 16:00 Uhr
Sportplatz

26.09.20
Retzer „Wein-Musik-Herbst“
ab 8:00 Uhr

Programm unter:
www.retzer-land.at/programm-
weinmusikherbst-1

27.09.20
Team Weinviertel - Club NÖ,
Benefizspiel 15:00 Uhr
Sportplatz

Oktober

03.10.20
Zivilschutz Probealarm
12:00 - 13:00 Uhr

03.10.20
Hoffest - Gutes vom Gutshof
ab 15:00 Uhr
Retzerstraße 58, Unternalb

03.10.20,
SC Retz - USV Scheiblingkirchen
15:30 Uhr
Sportplatz

03.10.20
Wanderung von Unterretz-
bach nach Satov - Museum
Retz 10:30 bis 17 Uhr
Unkostenbeitr.: € 5,-, Anmel-
dung museum-retz@aon.at oder
0680/2140422

06.10.20
Mutter-Eltern-Beratung 13 Uhr
Stadtamt, 1. Stock

17.10.20
SC Retz - SV Waidhofen
a.d. Thaya 15:00 Uhr
Sportplatz

17.10.20
Konzert mit der Pianistin
Agnes Wolf - Museum Retz
19:00 Uhr

Anmeldung: museum-retz@aon.
at oder 0664/4151533

21.10.20
Gemeinderat 19:00 Uhr
Rathaus

23.10.20
Vorführung des Ausstellungs-
films "Erinnerungen 1919-
2019" 19:00 Uhr
Museum Retz, Anmeldung
museum-retz@aon.at oder
0664/73062663

23.10.20
Kunst trifft Wort bei Wein mit
Oliver Tanzer 19:00 Uhr
Rathausaal Retz

24.10.20
Sonderführung durch die Aus-
stellung "Umbrüche 1918/19 in
der Region um Retz 14:00 Uhr
Museum Retz, Anmeldung:
museum-retz@aon.at oder
0680/2140422

27.10.20
Simonimarkt ganztags
Hauptplatz

November

03.11.20
Mutter-Eltern-
Beratung 13:00 Uhr
Stadtamt, 1. Stock

07.11.20
Pflanzaktion - Gestalte deine
Stadt mit Pflanzen ganztags
Gemeinsam werden Schauflä-
chen in der Stadt bepflanzt, An-
meldung: leni.weitschacher@
gmail.com oder 0650/3664470

14.11.20
SC Retz - USV Rohrbach
14:00 Uhr
Sportplatz

20.11.20
Blutspendeaktion
16:30 - 20:00 Uhr
Mittelschule, Rupert Rocken-
bauer-Platz 1

21.11.20
Konzerte des
SBO Retz 19:30 Uhr
Stadtsaal Pulkau

22.11.20
Konzerte des
SBO Retz 10:00 Uhr
Stadtsaal Pulkau

26.11.20
Vortrag
PV und E-Mobilität, 19 Uhr
Aula Stadtamt

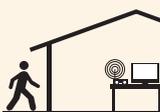
28.11.20
SC Retz - SV Langenrohr
13:30 Uhr
Sportplatz

Dezember

05. - 06.12.
Retzer Advent
Hauptplatz

Zivilschutz - Probealarm 03.10.2020

Der alljährliche Zivilschutz-Probealarm erfolgt in ganz Österreich am 03. 10. 2020 zwischen 12 und 13 Uhr. Der Probealarm dient zur Überprüfung des Sirenen-Systems und soll der Bevölkerung die Bedeutung der Zivilschutz-Signale in Erinnerung bringen.

SIRENENPROBE	 15 sec.	
WARNUNG	 3 min. gleichbleibender Dauerton	<p>Herannahende Gefahr! Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten. Am 3. Oktober nur Probealarm!</p> 
ALARM	 1 min. auf- und abschwelliger Heulton	<p>Gefahr! Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen. Am 3. Oktober nur Probealarm!</p> 
ENTWARNUNG	 1 min. gleichbleibender Dauerton	<p>Ende der Gefahr. Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten. Am 3. Oktober nur Probealarm!</p> 

RETZER WEIN- MUSIK-HERBST

Am Retzer Hauptplatz werden im Spätsommer mehrere kleine open-Air-Veranstaltungen durchgeführt. In Verbindung mit dem Genussmarkt entsteht so eine kleine aber feine Veranstaltungsreihe. Aufgrund der überschaubaren Größe und des zur Verfügung stehenden Raumes, kann der Sicherheitsabstand zwischen den Besuchern gewährleistet werden. Der Eintritt ist frei. Um die zahlreichen Kapellen, Bands, Künstlerinnen und Künstler jedoch bestmöglich unterstützen zu können, sind Spenden erbeten.

Achtung: Es gelten zu jeder Zeit die gültigen COVID-19 Bestimmungen!

Fr., 25.09.2020

ab 16:00 Uhr Hauermarkt und Heuriger auf dem Hauptplatz
17:30 Uhr Eröffnung mit dem Windmühlenecho - Bühne, Hauptplatz
19:45 Uhr Brunos Bigband - Bühne, Hauptplatz
21:45 Uhr Ben & the Cableguys - Bühne, Hauptplatz

Sa., 26.09.2020

ab 8:00 Uhr Riesenkürbis „Weight off“
ab 9:00 Uhr Genussmarkt Retzer Land
ab 10:00 Uhr Hauermarkt und Heuriger auf dem Hauptplatz
10:30 Uhr Frühschoppen mit der Stadtkapelle Retz - Bühne, Hauptplatz
ab 11:00 Uhr Mittagstisch
15:00 Uhr Feuerwehrmusikkapelle Obermarkersdorf - Bühne, Hauptplatz
16:00 Uhr Testspiel SC Retz vs SC Team Wiener Linien am Retzer Sportplatz
17:00 Uhr Dämmerchoppen mit der Grenzlandkapelle Hardegg - Bühne, Hauptplatz
ab 19:30 Uhr Sound Exit - Bühne, Hauptplatz
ab 21:45 Uhr Beisikosmonauten unterstützt von Allianz Agentur Martin Wanatsch
Bühne, Hauptplatz

www.retzer-land.at/weinmusikherbst



Retzer Wein-Musik-Herbst 2020: Wir bedanken uns bei unseren Sponsoren!



**Allianz Agentur
Martin Wanatsch**
Hollabrunn
www.allianz.at/wanatsch
Tel.: 02952/30 000

Mach's einfach!

GAS • WASSER • HEIZUNG • ALTERNATIVENERGIEN

DER WASSERMANN
INSTALLATIONEN GMBH

3713 Reinprechtspölla 83 • Mobil: 0664 883 89 691
office@derwassermann.at • www.derwassermann.at

FAWE IMMO
WOHNEN ERLEBEN

www.fawe-immoo.at

KM

**KAROSSERIE & MOTORTEILE
FORST- UND GARTENTECHNIK
MACHACEK**
A-2070 RETZ, Znaimerstr. 35, Tel. 02942/34 20, Fax DW 20
ZWEIRADPROFI MACHACEK
A-3741 GROSS-REIPERSDORF 26, Tel. + Fax 02946/22 68

ERLEBNIS-KELLER
RETZER

Projekt wasser
Umwelt & Infrastruktur

EDV-HIMMELBAUER.at
Networks & Support • Hard- & Software • Communication • Mobile Data

Weinkellerei
LANGER

LEYSER + GRAF

RETZER LAND
im Weinviertel

Spenglerei
Pollak
Dachdeckerei GmbH

BERGMANN
WINDMÜHLHEURIGER

**Raiffeisenkasse
Retz - Pulkautal**

EMRICH CONSULTING
RAUMPLANUNG • KOMMUNIKATION

EUROPLASMA
www.europlasma.at

alpenland

HOFER
HOFER MEDIA, AT

ÖFFENTLICHER NOTAR
MAG. HARALD OPPECK
HAUPTPLATZ 3, 2070 RETZ
TELEFON 0 29 42 / 23 05
TELEFAX 0 29 42 / 23 05 DW 20

ERSTE BANK

ROHRDORFER

HELD & FRANCKE

DÖLLER
Bau

KARASEKBAU
WIR SCHAFFEN VISIONEN

Hallenbau Baumhauer & Söhne GmbH • Architekten Oberstaller & Sammer • Elektro Red Zac Jäger • Landesproduktenhandel - Weinlabor Ladentrog
Nationalpark Thayatal GmbH • Dachdeckerei Springer • Bau- und Möbeltischlerei Wolfgang Binder • Fichtinger GmbH - Easy Drivers - Die Fahrschule
Mayr - Rauchfangkehrermeisterbetrieb • Bestattung Rucker Retz - Pulkau • Werner Strassberger GmbH • Niederösterreich Bahnen (NÖVOG)
Donnerbauer & Partner, Rechtsanwälte GmbH • Friedl & Friedl GmbH